

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium:	42. Plenarsitzung des Gemeinderates
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	25.09.2007 1109 11
Verantwortlich:		öffentlich Dez. 5
LSP Ostauerpark: Beendigung des Sanierungsverfahrens		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	25.09.2007	11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat beschließt mit der als Anlage beigefügten Satzung formell das Ende des Sanierungsverfahrens „LSP Ostauerpark“.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Mit Erlass des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 15.5.1997 wurde dem Antrag der Stadt KA auf Aufnahme der Maßnahme „Ostaeupark“ in das Landessanierungsprogramm 1997 zugestimmt. Der Gemeinderat hat daraufhin in seiner öffentlichen Sitzung am 18.11.1997 per Satzung das Sanierungsgebiet förmlich festgelegt.

Bei einer Fläche von 4,8 ha waren anfangs förderfähige Kosten von rund 2,09 Mio. Euro ermittelt worden; als Zuschuss wurden 60 %, das sind rund 1,2 Mio. Euro bewilligt. Bereits im Jahre 2002 hatte sich allerdings gezeigt, dass nicht alle bewilligten Fördermittel benötigt wurden, weshalb Teile hiervon (216.000 Euro) auf die Sanierungsmaßnahme Südstadt umgeschichtet wurden. Die Fördermittel für den Ostaeupark wurden daher auf 1,0 Mio. Euro gekürzt.

Gemäß dem Antrag und Bewilligungsbescheid wurden während der Laufzeit des Programms (01.01.97 - 31.12.2005) folgende Maßnahmen durchgeführt und durch das Landessanierungsprogramm gefördert:

- | | |
|---|-----------|
| • Abbruch der Gebäude Schlachthausstr. 13 - 15 | 820 TEuro |
| • Abbruch der ehemaligen Stadtwerke-Hallen (ehem. Gaswerk) | 512 TEuro |
| • Schaffung eines Grün- und Erholungsbereiches
einschließlich Spielplatz und Bolzflächen | 250 TEuro |
| • Abbruch Nebengebäude des heutigen Parkcafés | 8 TEuro |

Förderfähiger Aufwand insgesamt	1.590 TEuro
---------------------------------	-------------

Gemäß dem Abrechnungsbescheid des Regierungspräsidiums vom 30.10.2006 ist die Maßnahme abgeschlossen; das Gebiet ist daher mit der nachstehenden Satzung aus der Sanierung zu entlassen.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt mit der als Anlage beigefügten Satzung formell das Ende des Sanierungsverfahrens „LSP Ostauemark“.

Hauptamt - Sitzungsdienste -
14. September 2007

Satzung

zur förmlichen Aufhebung des Sanierungsgebietes „LSP Ostaupark“

Aufgrund von § 142 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (Bundesgesetzblatt I, Seite 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (Bundesgesetzblatt I, Seite 3316) und § 4 (1) der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. Seite 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14.02.2006 (GBl. Seite 20) mit Wirkung vom 18.02.2006 hat der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Aufhebung der Sanierungssatzung

Die Satzung vom 18.11.1997 über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ostaupark“ wird aufgehoben.

§ 2

Bisherige Gebietsgrenzen

Die Grenzen des bisherigen Sanierungsgebietes ergeben sich aus der beigefügten Skizze. Diese ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Karlsruhe, den

Heinz Fenrich, Oberbürgermeister

